

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Band:** 25 (1920-1921)  
**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenvereins

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort — Ein Zufluchts- und ein Sammelort.

# Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

Herausgegeben vom Schweizerischen Lehrerinnen-Verein

Erscheint am 15. jedes Monats

**Abonnementspreis:** Jährlich Fr. 4. —, halbjährlich Fr. 2. —; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr.

**Inserate:** Die 3-gespaltene Nonpareillezeile 15 Rp.

*Adresse für Abonnemente, Inserate usw.:* Buchdruckerei Buehler & Co. in Bern.

*Adresse für die Redaktion:* Frl. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen.

*Mitglieder des Redaktionskomitees:* Frl. Dr. E. Graf, Bern; Frl. E. Benz, Zürich; Frau Krenger-Kunz, Langenthal; Frl. Dr. Humbel, Aarau; Frl. P. Müller, Basel; Frl. M. Sidler, Zürich; Frl. H. Stucki, Bern.

**Inhalt der Nummer 2:** Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenvereins. — Bericht über die Wiener Hilfsaktion des Schweiz. Lehrerinnenvereins. — Pädagogische Revolution. — Nachklänge vom internationalen Frauenstimmrechtskongress. — Hilferuf für leidende Kinder. — Bericht über den Kurs für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge in Genf. — An die Sektionen. — Stänniolbericht. — Unser Büchertisch. — Inserate.

## Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenvereins.

### *Mitglieder:*

- Frl. Anna Keller, Präsidentin, Therwilerstrasse 22, Basel.
- „ Antonie Heman, Kassiererin, Wintergasse 18, Basel.
- „ Rosa Göttisheim, Sekretärin, Missionsstrasse 57, Basel.
- „ Georgine Gerhard, II. Sekretärin, Rennweg 55, Basel.
- „ Müller, Dufourstrasse, Bern.
- „ Clara Meyer, Interlaken.
- „ Laura Wohnlich, St. Gallen.
- „ Husi, Baden.
- Frau S. Russenberger-Grob, Merkurstrasse 37, Zürich 7.

## Bericht über die Wiener Hilfsaktion des Schweizer. Lehrerinnenvereins im Sommer 1920.

Am 1. September, an einem trüben, regnerischen Abend, fuhren 61 unserer österreichischen Gäste von Buchs ab, wieder ihrer Heimat zu. Damit war unser Hilfswerk im grossen und ganzen zum Abschluss gelangt, und es geziemt sich nun wohl, rückblickend seine Durchführung und seinen Erfolg darzustellen.

Es war im März, am Ende einer langen Zentralvorstandssitzung im Lehrerinnenheim draussen, dass unsere damalige Vizepräsidentin einen Brief von Frl. A. Pfaff, Vorsteherin des Vereins „Mädchenmittelschule“ in Wien, vorlas, und im Anschluss daran beantragte, wir sollten ein Hilfswerk für unsere not-